



Web-basierte Intranetlösung

Stadtwerke Greifswald

Die Stadtwerke Greifswald GmbH ist die Holdinggesellschaft der Stadtwerkegruppe. Zur Holding gehören u.a. die Stromversorgung Greifswald GmbH, die Gasversorgung Greifswald GmbH, die Fernwärme Greifswald GmbH und die Wasserwerke Greifswald GmbH. Das operative Geschäft in den Bereichen Strom, Erdgas-, Fernwärme-, und Wasserversorgung, ÖPNV, Entsorgung sowie der Betrieb des Freizeitbades wird von den verbundenen Unternehmen ausgeführt. Die Holding leistet kaufmännische und technische Dienste für die Unternehmen und darüber hinaus auch für die Gasversorgung Vorpommern GmbH und das Abwasserwerk Greifswald. Der Stadtwerke-Konzern beschäftigt 310 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Zielstellung

Die Zielstellung bestand in der Schaffung einer Web-basierten Intranet-Lösung unter Beachtung der Corporate Identity.

Das Ergebnis war ein abgestimmtes Content- und Dokumenten-Management-System auf der Basis des Open-Source Application Servers ZOPE.

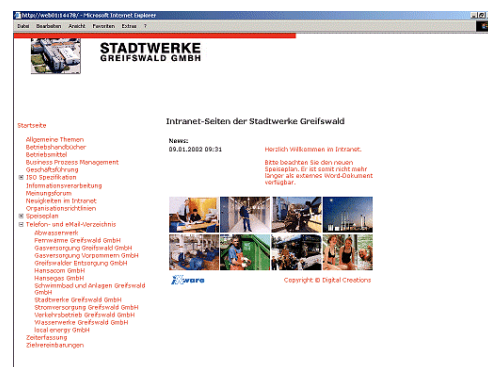
Produktbeschreibung

- Redesign der vorhandenen Intranetstruktur mit dem Web-Application Server ZOPE
- Trennung von Layout und Inhalt
- Benutzerauthentifizierung
- Strukturierte Dokumentenverwaltung
- Integration vorhandener Anwendungen
- Online-Abbildung von Formularen, Organisations- und Betriebsanweisungen
- Suchfunktionen
- Nachrichten
- Meinungsforum
- Telefon- und E-mail-Verzeichnis
- Speiseplan

Das über Jahre gewachsene Intranet der Stadtwerke Greifswald wurde durch ein ZOPE-basiertes Informationssystem ersetzt. Die ehemals statischen Seiten, welche mit großem Pflegeaufwand gewartet werden mussten, wurden durch dynamische Inhalte abgelöst. Durch die stärkere Integration der Nutzer in das System verringert sich der Zeitaufwand für Administration und Pflege. Beispielsweise verwaltet ein berechtigter

Anwender die Speisepläne, ein anderer stellt Neuigkeiten in das System. Die Vereinheitlichung des Layouts brachte daneben auch eine optische Harmonisierung.

Die Kommunikation zwischen den Nutzern wird durch ein Forum gefördert. Die aktuellsten Informationen erscheinen automatisch auf der Startseite. Dokumente können komfortabel in das System eingespielt werden und anhand ihrer Metadaten recherchiert werden. Ein Telefon- und E-mail-Verzeichnis ermöglicht die Suche nach Mitarbeitern der einzelnen Sparten. Das Einspielen sämtlicher Inhalte wird durch die Browser-Oberfläche vollzogen. Programmierkenntnisse sind für die Redakteure nicht mehr notwendig.



Technologie ZOPE

Die Softwareapplikation basiert auf dem Einsatz von Open Source Software ZOPE.

Die Informationen der Anwendungen werden in der internen, objektorientierten Datenbank gehalten. Eine Anbindung externer Datenbanken ist über vorhandene Datenbankadapter gegeben.

Die Anwendung stellt ein serverbasiertes Informationssystem dar, auf welches der Anwender über den Internet-Browser zugreift.

Systemempfehlungen Server:

- Applikations-Server: Pentium II, 256 MB RAM
- Betriebssysteme: Windows 2000, NT, Linux
- Web-Server: Integrierter Web-Server, Zugriff mittels Apache über CGI möglich

Systemempfehlungen Client:

MS IE ab Version 4 oder Netscape ab Version 3

© iX-ware GmbH 2002

Stadtwerke Greifswald GmbH
J. Kirsch,
Abt. Informationsverarbeitung
jeki@hol.sw-greifswald.com



iX-ware GmbH
Dr. Frank Heydenreich,
Geschäftsführer
hey@ix-ware.de